

Herren Bezirksklasse Gr. 2

SV Schozach: TT Güglingen/Frz. (SG) Sonntag, 26.02.2023, 09:30 Uhr

SV Schozach verliert knapp gegen TT Güglingen/Frz. (SG)

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste TT Güglingen/Frz. (SG) am vergangenen Sonntag in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim SV Schozach. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 35:33 aus Sicht der Gastmannschaft. Erfolgsgarant war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 14. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Daub / Harrer. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Tobias Daub nun 9 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Doppel. Schmidt / Carrara konnten im Spiel gegen Staiger / Scheid einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Röser / Rau Daub / Harrer in fünf Sätzen. Passende spielerische Mittel hatten wenig später Röser / Nikolaus letztlich an der Hand, um sich gegen Kulbarts / Kulbarts durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Louis Staiger war derweil hingegen Philipp Schmidt, obwohl er alles gegeben hatte. Chancenlos war Stefan Röser gegen Tobias Daub nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Hajo Carrara bekam es nun mit Ralf Harrer zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Hajo Carrara am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Oliver Rau bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Andreas Kulbarts dann doch niedergerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Sven Röser Andreas Scheid in fünf Sätzen. Nicht ganz mithalten konnte Carsten Nikolaus, beim 8:11, 12: 10, 4:11, 5:11 gegen Simon Kulbarts, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Philipp Schmidt seinem Gegner Tobias Daub letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Stefan Röser eine Niederlage in vier Sätzen gegen Louis Staiger kassierte. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Zwei Sätze lang fand Hajo Carrara gegen Andreas Kulbarts das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Fünf Sätze beharkten sich Oliver Rau und Ralf Harrer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Harrer endete. Zwischenzeitlich musste Sven Röser zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Simon Kulbarts aber trotzdem sicher mit 11:6, 8:11, 11:7, 17:15 ein. Dieser Sieg war somit der 7. Sieg von Röser seit Beginn der Serie, während er bislang 9 Einzel verlor. Die richtige Taktik hatte Carsten Nikolaus beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Andreas Scheid ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Sieg liegt Nikolaus nun bei einer Saison-Bilanz von 4:8, während Scheid nach diesem



Einzel eine Statistik von 2:13 zu verbuchen hat. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Daub / Harrer hatten Schmidt / Carrara nur im ersten Satz eine Chance. Damit war der 9. Punkt für TT Güglingen/Frz. (SG) im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der SV Schozach in der Saison nun 2 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.03.2023 gegen die TG Böckingen 1890 an. Für TT Güglingen/Frz. (SG) steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen TT Heinriet-Gruppenbach am 04.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 19:9 geht.

Statistik:

SV Schozach

Doppel: Schmidt / Carrara 1:1, Röser / Rau 1:0, Röser / Nikolaus 1:0

Einzel: P. Schmidt 0:2, S. Röser 0:2, H. Carrara 1:1, O. Rau 0:2, S. Röser 2:0, C. Nikolaus 1:1

TT Güglingen/Frz. (SG)

Doppel: Daub / Harrer 1:1, Staiger / Scheid 0:1, Kulbarts / Kulbarts 0:1

Einzel: T. Daub 2:0, L. Staiger 2:0, A. Kulbarts 2:0, R. Harrer 1:1, S. Kulbarts 1:1, A. Scheid 0:2